



# KARATE-DO THÜRINGEN



空手道

空手道

一人格完成に努むること

一血気の勇を戒むること



## Unsere WM-Starter

Julia Michel und Christian Grüner bei der  
2. Jugend- und Junioren-WM in Athen Oktober 2001

**V**om 12.-15. Oktober 2001 fanden in Athen die 2. Weltmeisterschaften der Jugend und der Junioren statt. Insgesamt 56 Nationen aus allen Teilen der Erde nahmen an den Wettkämpfen in der griechischen Hauptstadt teil.

Natürlich war auch der Deutsche-Karate-Verband mit einem Team angereist, um

im Kampf um die begehrten Medaillen mit zu mischen – mit dabei auch zwei Karateka aus Thüringen.

Julia Michel vom Chikara Club Erfurt wurde vom Kata-Bundestrainer Efthimios Karamitsos für den Wettbewerb Kata Einzel der Juniorinnen nominiert. Im Kumite Einzel –65 kg sowie in der Mannschaft der

Junioren ist Christian Grüner vom Seishinkai Jena von Bundestrainer Jürgen Hoffmann eingesetzt worden.

Beide Thüringer Nachwuchs-Sportler waren für ihre bevorstehenden Starts bei der WM hoch motiviert, hatten sie doch das ganze Jahr für dieses Karate-Highlight hart trainiert. **s. 2**

**Kara-T-Robics Trainerlizenzen** Erste Trainerlizenzen in Thüringen von Charles Longdon Hughes übergeben

**A**m 21.10.2001 erhielten die ersten sechs Mitglieder des TKV ihre Lizenzen im Kara-T-Robics. Die Lizenzen wurden persönlich von dem Engländer Charles Longdon Hughes übergeben.

Charles war von den Teilnehmern begeistert und sprach allen ein Lob für ihren Trainingsfleiß aus.



Somit werden in nächster Zeit in einigen Vereinen die Mitglieder die Möglichkeit haben, Kara-T-Robics zu trainieren.

Wer eine Lizenz erwerben möchte, kann dies im Jahr 2002 auch wieder in Erfurt tun. Die nächsten Lizenzveranstaltungen werden am 19.1.2002 und am 16.2.2002 in Erfurt stattfinden. *F. Sattler*

### Deutsche-Hochschul-Meisterschaften

Karate 2001 in Paderborn



### DM der Schüler und Jugend

2001 in Hanau



### Tolle Erfolge und gute Arbeit

Der USV Erfurt 2001 – Ein Rückblick



## Liebe TKV Mitglieder

*Ich möchte allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2002 wünschen und hoffe auch im Jahr 2002 auf eine gute Zusammenarbeit im Interesse des Karate in Thüringen.*

*Bei allen Mitgliedern, Funktionären, ehrenamtlichen Helfern und vielen Eltern möchte ich mich für die geleistete Arbeit recht herzlich bedanken und hoffe auch auf gute Zusammenarbeit im Jahr 2002.*

*Im Jahr 2001 konnte der TKV seine Aufgaben in guter Qualität erfüllen. Wir haben versucht, für unsere Mitglieder alles zu tun, um optimale Bedingungen in Thüringen zu schaffen. Zahlreiche Lehrgänge, Seminare, Ausbildung und Turniere wurden unseren Mitgliedern angeboten. Ich möchte allen meinen Dank aussprechen, die an der Organisation und Durchführung mitgewirkt haben und hoffe, dass auch im Jahr 2002 viele solche Höhepunkte stattfinden. Trotz kleinerer Probleme im Landesverband gab es eine gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und dem TKV.*

*Durch unsere Karatesportler konnten im Jahr 2001 bei nationalen und internationalen Wettkämpfen gute Ergebnisse erzielt werden: 4 x Deutsche Meister, 4 x Vizemeister und 8 x 3. Platz. Sportfreunde wie Christian Grüner, Julia Michel und das Kata-Team der USV mit Sabine Schneider, Nicole Schulz und Sylvia Mischke möchte ich an dieser Stelle nennen. Durch gute Zusammenarbeit mit den Bundestrainern und durch die Erfolge haben unsere Spitzenathleten einen festen Platz im Bundeskader erkämpft.*

*Im Jahre 2002 werden wir neue Projekte und Maßnahmen organisieren und durchführen. Es wird einige Veränderungen im TKV und DKV geben, die, so hoffe ich, für alle Mitglieder neue Impulse für das Vereinsleben geben werden. Ich möchte, dass alle Vereine im TKV eine Heimat finden, wo man alle Ausprägungen des Karate betreiben kann. Vielseitigkeit im Karate wird die Zukunft für unsere Sportart von entscheidender Bedeutung sein und uns neue Mitglieder in die Vereine bringen.*

*Dazu wünsche ich euch viel Erfolg und Gesundheit.*

Frank Sattler  
Präsident des TKV

## 2. Jugend/Junioren-WM in Athen

### Kämpfen auf hohem Niveau

von S. I

Die 40 Mann zählende DKV-Delegation flog schon am 10.10., also zwei Tage vor dem Beginn der Wettkämpfe, gemeinsam vom Flughafen Frankfurt am Main in Richtung Athen ab. So hatten der Tross, bestehend aus Startern, Trainern, Kampfrichtern, Ärzten und Funktionären zwei Tage Zeit, sich zu akklimatisieren und die schönen Seiten der griechischen Metropole kennen zu lernen.

Unvergesslich war der Ausflug zur Akropolis. Nicht nur die Schönheit dieses antiken Bauwerkes, sondern auch die sengende Sonne über Athen wussten die deutschen Besucher zu beeindrucken.

Am Freitag, dem 12. 10., begann dann in dem riesigen, aber in die Jahre gekommene „Peace & Friendship-Stadium“ das Turnier. Julia Michel ging als eine der ersten Karateka auf die Tatami (Kampffläche). Sie startete im Kata-Wettbewerb nach einem Freilos gegen die starke Italienerin Mazzeloni. Hatte die Thüringerin die Kontrahentin bei den German Open noch besiegt, musste sie sich ihr mit ihrer Kanku Dai dieses Mal mit 0:3 (drei Kampfrichter entschieden gegen sie) geschlagen geben. Besonders schade für Julia war, dass die Italienerin im Halbfinale gegen eine Athletin aus Venezuela verlor. So blieb der Thüringerin auch der Weg in die Trostrunde verwehrt. Trotz des frühen Ausscheidens von Julia war Efsthimios Karamitsos nicht unzufrieden mit ihr. Er sah den Unterschied der beiden Kata nicht so eindeutig wie das Kampfrichter-Gremium.

Nicht viel besser für den Deutschen Karate-Verband lief es in der Disziplin Ku-

mite Mannschaft. In der ersten Begegnung gegen Azerbaidschan unterlag die Junioren-Auswahl mit 1:3, wobei Christian Grüner den einzigen Sieg des Teams beisteuerte. Der Kumite-Bundestrainer Jürgen Hoffmann war mit gutem Grund unzufrieden mit der gezeigten Leistung seiner Sportler. Doch die Deutschen Karateka ließen sich durch diese enttäuschende Niederlage nicht beeindrucken und sollten am nächsten Tag beweisen, dass es auch anders geht.

### Es geht auch anders – Christian Grüner: Vizeweltmeister

Für die größte Überraschung sorgte dabei der Thüringer Christian Grüner. Im Kumite –65kg besiegte er nach einem Freilos Gegner aus der Türkei, Andorra und Algerien. Diese Gegner kämpften sehr aggressiv und geizten auch nicht mit spektakulären Fußtechniken. Doch Christian konnte seine Gegner immer wieder mit genau platzierten Arm-Konter- und Angriffs-Techniken überraschen und so die ersten drei Kämpfe klar für sich entscheiden.

Im Halbfinale stand der Jenenser dann Huseynov aus Azerbaidschan gegenüber, der vorher den italienischen Titel-Aspiranten Lassandro aus dem Rennen warf. Christian kämpfte sehr konzentriert gegen den Asiaten. Frenetisch angefeuert von seinen Team-Kameraden konnte er seinen Gegner schließlich mit 6:4 besiegen. Der 20-jährige Thüringer stand als erster Deutscher Karateka bei der WM in Athen im



Finale. Leider hatte Christian im Kampf gegen Kovacs aus Ungarn nicht das letzte Quentchen Glück. Der Jenaer Nachwuchs-Karateka vergab eine 2:0 Führung und musste sich in der Verlängerung des Kampfes noch mit 2:3 geschlagen geben. Die anderen deutschen Teilnehmer ließen es sich aber nicht nehmen, ihren Vize-Weltmeister trotzdem zu feiern – Christian Grüner: WM-Silbermedaillen-Gewinner!

Auch Grund zur Freude hatten Kerstin Pönisch, Frank Schmidt, Maria Brake und Tim Milner. Sie scheiterten zwar jeweils nur knapp im Halbfinale ihrer Kumite-Gewichtsklassen, erkämpften dann aber in der Trostrunde die Bronzemedaille.

Im Großen und Ganzen war der Bundestrainer Jürgen Hoffmann mit den erbrachten Leistungen seiner Junioren zufrieden. Diese Platzierungen sind besonders



#### Erfolge des Deutschen Teams

- 2. Platz Kumite**  
männlich Junioren –65 kg.l.  
Christian Grüner  
(Seishinkai Jena)
- 3. Platz Kumite**  
weiblich Junioren –60kg  
Kerstin Pönisch (KD Stollberg)  
weiblich Junioren +60kg  
Maria Brake (Bushido Alfeld)  
männlich Junioren –75kg  
Frank Schmidt (Bushido Alfeld)  
männlich Junioren –80kg  
Tim Milner (KD Bochum)
- 5. Platz Kata**  
weiblich Jugend  
Sabrina Haas (Judokan Frankfurt)  
Team männlich Junioren  
Timo Gißler, Nico Sandhaas  
und Fabian König



deshalb so hoch anzurechnen, da bei diesen offiziellen Weltmeisterschaften ein sehr hohes Niveau herrschte. Selbst die vermeintlich „kleinen“ Nationen wie z. B. Azerbaidschan oder Venezuela mischten bei den Wettkämpfen sehr erfolgreich mit. Der gute Zusammenhalt und der Teamgeist der deutschen Junioren waren der Ausschlag gebende Grund für die erreichten Erfolge.

## MEISTERSCHAFTEN

Am 17.11.2001 fanden in der westfälischen Universitätsstadt Paderborn die Deutschen Hochschul-Meisterschaften im Karate statt. Der Thüringer-Karate-Verband war bei diesem hochgradigen Wettkampf durch eine Auswahl der Jenaer Friedrich Schiller Universität vertreten. Die neun Sportler der Karate-Vereine Seishinkai Jena und Musashi Weimar, allesamt an der Uni Jena eingeschrieben, fuhren gut vorbereitet und hoch motiviert nach Paderborn. Dort starteten sie in verschiedenen Gewichtsklassen im Kumite (freier Kampf) und in den Kata-Disziplinen.

Am Vormittag begannen die Deutschen-Hochschul-Meisterschaften mit den Kata Disziplinen der Damen. Hierbei setzte sich Julia Michel, die auch bei den Junioren-Weltmeisterschaften in Athen an den Start ging, gegen Kontrahentinnen aus ganz Deutschland souverän durch. Dirk-Uwe Dahm musste sich bei den Herren dem späteren Sieger Mladen Petkovic geschlagen geben und erreichte so einen guten 7. Platz.

Ebenso überzeugen konnten David Ruppert und der frisch gebackene Jenaer



Finalkampf Kumite -75 kg der beiden Teamkameraden David Ruppert u. Alexander Bösenberg

Am 27. und 28. Oktober 2001 trafen sich die in den einzelnen Bundesländern qualifizierten Schüler und Jugendlichen in Hanau, um bei den Deutschen Meisterschaften aus ihren Reihen die Besten zu ermitteln. Auch Thüringen war hier mit einem leistungsstarken Aufgebot dabei, um nach Möglichkeit an die Erfolge des Jahres 2000 anzuknüpfen.

Bei den Schülern ist dies mit einem 5. Platz in der Gesamtwertung (letztes Jahr Platz 3) auch (fast) gelungen. Herausragend dabei die Leistungen von Noah Bitsch (Bushido Waltershausen) und Andre Beck (Nippon Gotha), die mit ihren Kämpfen Kampfrichter und Zuschauer überzeugen konnten und für Thüringen in ihren jeweiligen Gewichtsklassen die Goldmedaille holten. Thilo Walter (Bushido Waltershausen), letztes Jahr noch Platz 3, schaffte es in diesem Jahr noch ein Stückchen höher auf den 2. Platz. Aber auch Lisa Rösner (Chikara Club Erfurt) konnte wieder ganz vorn mitkämpfen. Letztes Jahr zwar Platz 1, musste sie aber dieses Jahr zwei Gewichtsklassen höher starten und erkämpfte hier den 3. Platz. Dieses siegreiche Quartett wurde ergänzt von einer Vielzahl leistungsstarker Thüringer Athleten, welches die



Uni Jena geehrt – Die Thüringer Karateka mit der Rudolf Henn Medaille

## Jenaer Studenten: Vier x Gold, drei x Silber Deutsche-Hochschul-Meisterschaften Karate 2001 in Paderborn

Sportler des Jahres Christian Grüner im Kumite. Sie entschieden ihre ersten Kämpfe klar für sich und konnten somit das Ticket für das Finale lösen.

Eine große Überraschung waren die beiden Jenaer Sport-Lehramt-Studenten Steven Wiener und Alexander Bösenberg. Beide trainieren erst seit kurzer Zeit in der Leistungsgruppe des Seishinkai Jena und das Training scheint sich schon auszuzahlen. Sie gewannen ebenfalls ihre Vorrunden-Kämpfe, selbst gegen technisch stärkere Gegner. Die „Königsdisziplin“ an diesem Wettkampftag war zweifelsohne die Allkategorie – eine offene Klasse, wo Teilnehmer aus allen Gewichtsklassen teilnehmen können. Auch hier konnte sich ein Jenaer Student ins Finale vor kämpfen. Mit 65 kg zwar ein Leichtgewicht, doch zu schnell für

seine Kontrahenten, gewann Christian Grüner alle seine Begegnungen. Und auch im Mannschafts-Wettbewerb, wobei das Team auf Grund von einigen Ausfällen zahlenmäßig geschwächt war, qualifizierten sich die Jenaer für das Finale.

Am frühen Abend wurden dann in der voll besetzten Universitätshalle Paderborn die Deutschen Hochschul-Meister ermittelt. David Ruppert besiegte in der Kategorie Kumite -75 kg seinen Jenaer Teamkameraden Alexander Bösenberg, Julia Michel gewann das Kata Finale überlegen. Besonders effektiv kämpfte Christian Grüner, er wurde Deutscher Hochschul-Meister im Kumite -65 kg und in der Allkategorie. Steven Wiener konnte im Finale Kumite -70 kg auf Grund einer Fußverletzung leider nicht antreten und wurde somit Zweiter.

## „Die Meisterschaft der 5. Plätze“

### Deutsche Meisterschaften der Schüler und Jugend 2001 in Hanau



sechs 5. und vier 7. Plätze unterstreicht.

Bei der Thüringer Jugend lief es dieses Jahr, was die Medaillenausbeute betraf, nicht so optimal. Letztes Jahr noch Platz 4 in der Länderwertung, reichte es 2001 nur noch für einen 12. Platz. Deutlich zulegen konnte hier allein Susen Heger (1. KC Bad Salzungen), letztes Jahr noch Platz 7 klappte es dieses mal mit dem Sprung aufs Treppchen (Platz 3). Ebenfalls auf Platz 3



kämpfte sich Karl-Stefan Heerwagen (KDK Nordhausen). Dazu kommen noch fünf 5. Plätze und ein 7. Platz. Auch wenn letztendlich in den Plazierungen nicht unbedingt ersichtlich und mit ein bisschen Glück manchmal mehr drin gewesen wäre, waren die Landestrainer aber mit der Kampfbereitschaft und den Leistungen ihrer jungen Athleten zufrieden. Und nächstes Jahr kann wieder zugelegt werden!

In dem Kumite Mannschafts-Finale gegen die Universität aus Gießen mussten sich die Jenaer Studenten nur knapp mit 2:3 geschlagen geben. Sie freuten sich aber über den 2. Platz, als hätten sie gewonnen. Nach der Siegerehrung wurde dann noch die erfolgreichste Universität der Deutschen Hochschul-Meisterschaften 2001 mit der Rudolf Henn Medaille geehrt. Und diese Auszeichnung ging erstmals an die Friedrich Schiller Universität Jena. Alle Jenaer Teilnehmer waren sichtlich überrascht, hatten sie doch nicht mit einem so großen Erfolg gerechnet.

Vielleicht fahren im Jahr 2002 mehr Thüringer Studenten zu den Hochschul-Meisterschaften. Das Turnier war sehr gut organisiert und wurde vom Veranstalter SC Paderborn sehr gut durchgeführt. Für alle Jenaer Starter steht fest, im nächsten Jahr auf jedem Fall wieder teilzunehmen und möglichst die Rudolf Henn Medaille zu verdienen.

#### Platzierungen DHM

**1. Platz** Julia Michel, Kata Einzel Senioren weiblich ab 3. Kyu; David Ruppert, Kumite Einzel Senioren männlich -75 kg ab 3. Kyu; Christian Grüner, Kumite Einzel Senioren männlich -65 kg ab 3. Kyu; Christian Grüner, Kumite Einzel Allkategorie Senioren (offene Klasse), ab 5. Kyu. **2. Platz** Alexander Bösenberg, Kumite Einzel Senioren -75 kg ab 3. Kyu; Steven Wiener, Kumite Einzel Senioren -70 kg ab 3. Kyu; Team FSU Jena, Kumite Mannschaft Senioren männlich ab 5. Kyu. **7. Platz** Dirk-Uwe Dahm, Kata Einzel Senioren männlich ab 3. Kyu; Ireen Storch, Kumite Einzel Senioren weiblich -60 kg ab 3. Kyu.

#### DM Schüler

**1. Platz** Noah Bitsch (Bushido Waltershausen), Kumite Einzel (mnl) -35 kg; Andre Beck (Nippon Gotha), Kumite Einzel (mnl) -55 kg. **2. Platz** Thilo Walter (Bushido Waltershausen), Kumite Einzel (mnl) -45 kg. **3. Platz** Lisa Rösner (Chikara Club Erfurt), Kumite Einzel (wbl) -50 kg. **5. Platz** Franziska Krieg (USV Erfurt), Kata Einzel (wbl); Mandy Körmann (Musashi Weimar), Kumite Einzel (wbl) -45 kg; Andreas Fleck (Bushido Waltershausen), Kumite Einzel (mnl) -40 kg; Kai Noßmann (USV Erfurt), Kumite Einzel (mnl) -50 kg; USV Erfurt, Kata Team (wbl); USV Erfurt, Kata Team (mnl). **7. Platz** Diana Gerke (Kempo Wutha-Farnroda), Kumite Einzel (wbl) -40 kg; Rebecca Lachmund (Bushido Waltershausen), Kumite Einzel (wbl) -45 kg; Alexander Habermann (Nippon Gotha), Kumite Einzel (mnl) -35 kg; Christian Müller (Nippon Gotha), Kumite Einzel (mnl) +55 kg; **Gesamtwertung: Platz 5**

#### DM Jugend:

**3. Platz** Susen Heger (1KC Bad Salzungen), Kumite Einzel (wbl) -60 kg; Karl-Stefan Heerwagen (KDK Nordhausen), Kumite Einzel (mnl) +75 kg. **5. Platz** Kerstin Merkert (USV Erfurt), Kata Einzel (wbl); Josepha Liernert (Bushido Waltershausen), Kumite Einzel (wbl) -50 kg; Andreas Pfestroff (Bushido Waltershausen), Kumite Einzel (mnl) -55 kg; Manwel Barsegian (Musashi Weimar), Kumite Einzel (mnl) -70 kg; Bushido Waltershausen, Kumite Team (wbl). **7. Platz** Christian Rubner (USV Erfurt), Kata Einzel (mnl). **Gesamtwertung: Platz 12**

**D**as Wettkampfsjahr 2001 war für die Sportler des USV ein recht erfolgreiches. Der Anfang wurde beim Kyffhäuser Pokal in Kelbra gemacht. Sabine Schneider wurde mit ihren Erfolgen in Kata und Kumite erfolgreichste Teilnehmerin dieses Turniers. Am Ende des Wettkampftages konnte USV-Trainer Andreas Kolleck zur Freude aller Starter und Fans den Pokal für den erfolgreichsten Verein entgegen nehmen.

Auch beim hochkarätig besetzten internationalen Neckar Cup in Stuttgart standen die Erfurter einige Male auf dem Siebertreppchen. Über Siegerpokale konnten sich Christiane Wolf bei den Senioren und Matthias Schneider im Jugendbereich freuen. Silber gewannen Sebastian Reinhardt und Franziska Krieg, die sich auch im Kumite die Silbermedaille erkämpfte. Bronzemedailien holten sich Kerstin Merkert, Christian Rubner, Nicole Schulz und Sabine Schneider, die auch im Kumite den 3. Platz belegte.

Der Mitteldeutsche Kata Pokal in Waltershausen war wiederum ein voller Erfolg für das Team und wurde mit dem



**Andreas Kolleck hat alles im „Griff“ (hier Carsten und Steve Neumann)**

Pokal für den erfolgreichsten Verein belohnt. Andreas Kolleck und sein Team nutzten auch jedes Jahr die Lehrgänge bei Bundestrainer Eftimios Karamitsos in Maintal, um auf den neuesten Stand im Wettkampfsport und Trainingsmethodik zu sein, um dies selber umzusetzen und anzuwenden.

Die Landesmeisterschaft der Kinder und Junioren war die nächste Station der Kata-Spezialisten aus Erfurt. Bei den Kindern gewann Julia Klinger vor Denise Pawlowski und das Team (Julia, Denise, Ronja Breitkopf) gewann in Kata und Kumite Gold. Sabine Schneider war bei den Junioren in Kata und Kumite ebensowenig zu schlagen wie die beiden Kata-Teams der Jungen und Mädels. – Doch damit nicht

## Spaß und Erfahrung Thüringenrandori in Waltershausen

In Waltershausen fand das schon Tradition gewordene Thüringenrandori, wie immer am letzten Wochenende im August, statt.

Viele Mädels im Alter von 12 – open End konnten an diesem Tag vor unseren Thüringer Kampfrichtern kämpfen. Es wurde nach Gewicht, Kampferfahrung und Gürtelgrad unterteilt, so dass die Unterschiede



## Erfolgreiches Jahr 2001 für den USV Erfurt

### Mehr als Werbung in eigener Sache

genug. Bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft in Berlin erkämpften die Junioren mit Christian Rubner, Matthias Schneider und Steve Neumann den Vize-meistertitel. Die Juniorinnen Nicole Schulz, Sabine Schneider und Sylvia Mischke setzten noch eins drauf und wurden Deutscher Meister. Bei den Senioren gewann das Damenteam noch die Bronzemedaille. Damit wurde zum ersten Mal ein Kata DM-Titel nach Thüringen geholt.

Bei der Landesmeisterschaft der Schüler und Jugend standen die Wettkämpfer des USV wieder ganz oben auf dem Treppchen. Landesmeister wurden Franziska Krieg, Sebastian Reinhardt sowie die männlichen und weiblichen Kata-Teams. Silber und Bronze holten Franziska Stolle und Michael Lobeck. In der Jugend gewann Christian Rubner vor Matthias Schneider und Steve Neumann. Silber und Bronze gewannen Kerstin Merkert und Sabrina Gebhardt.

Jetzt wollte man sich auch international beweisen und startete bei der Internationalen DM in Bonn. Die Junioren-Kata-Teams des USV Erfurt zeigten tolle Leistungen und wurden beide hinter Frankreich und Italien mit der Bronzemedaille belohnt.

Bei der DM der Schüler und Jugend sprang zwar kein Edelmetall heraus, doch auch mit den 5. Plätzen durch Franziska Krieg, Kerstin Merkert und den beiden Kata-Teams sowie dem 7. Platz von Christian Rubner war Andreas Kolleck zufrieden.

Siegerpokale für die Athleten des USV gab es auch beim internationalen Shoto-kan Cup. Mit Gold wurden die Leistungen von Franziska Krieg, Christian Rubner und dem Kata-Team der Juniorinnen belohnt. Silber und Bronze gewannen Sylvia Mische und Kerstin Merkert.

also nicht groß waren. Während die eine Gruppe kämpfte, trainierten die anderen. Es kämpfte in den jeweiligen Gruppen jede gegen jede. Bianca Bitsch leitete das Training. – Viel Spaß hat es gemacht und dem einen oder anderen ein wenig Erfahrung im kämpfen mitgegeben.

*Bianca Bitsch (Oktober 2001)*

Bei den Bavaria Open in Weiden konnte wiederum Franziska Krieg den 1. Platz erkämpfen. Silber und Bronze holten Denise Pawlowski und Sebastian Reinhardt. Einen Tag später standen die Erfurter schon wieder in Waltershausen zum Wartburg Pokal auf der Matte. Auch hier konnten sich alle Aktiven auf den vorderen Plätzen behaupten. Veranstalter und Landestrainer Klaus Bitsch würdigte noch mal ausdrücklich deren Einsatz und wünscht sich diesbezüglich mehr Aktivitäten von anderen Vereinen.

Aufmerksam gemacht durch die Erfolge bekam Andreas Kolleck viel Lob und Anerkennung von Bundestrainer Eftimios Karamitsos für die geleistete Arbeit und sein Junioren-Team mit Sabine Schneider, Nicole Schulz und Sylvia Mischke wurde zur Europameisterschaft nach Wien nomi-

niert. Hier stellten sie ihr Können eindrucksvoll unter Beweis und enttäuschten den Bundestrainer nicht. Sie erkämpften, auch sehr zur Freude von ihrem Trainer Andreas und Thüringens Präsident Frank Sattler, hinter Polen und Österreich die Bronzemedaille. Auf Grund ihrer Erfolge in diesem Jahr wurden Denise Pawlowski, Franziska Krieg, Matthias Schneider und Sabine Schneider in den Bundeskader berufen.

Mit dem im Jahresverlauf Erreichten können Trainer, Aktive, Betreuer und Eltern vom USV Erfurt sehr zufrieden sein. Durch jahrelanges, kontinuierliches und hartes Training führte Andreas Kolleck seine Sportler in die Deutsche Karatespitze und zu solchen Erfolgen.

Weitere Gründe für die Erfolge sind die gute Zusammenarbeit im Verein zwischen Trainer, Betreuern und Eltern, die nicht nur die anstehenden Fahrten zu den Wettkampforten absichern, sondern auch Grillabende, Bowling, Hallenbadbesuche und Weihnachtsfeiern für die Kinder und Jugendlichen organisieren und so für ein gutes Vereinsleben sorgen.

Mit den Erfolgen machen die Karateka vom USV Erfurt auf Bundesebene auch auf die Thüringer Region aufmerksam und zeigen, dass die Trainer und der TKV um Präsident Frank Sattler in Thüringen gute Arbeit leisten. Auch sportlicher Erfolg kann mehr als Werbung in eigener Sache sein.

*Falk Neumann*

### Lehrgang mit Klaus Bitsch 4. DAN und Landestrainer Kumite Thüringen

**16./17. Februar 2002  
in Bad Salzungen**

**Ausrichter:** Karate-Club Bad Salzungen e.V.  
**Ort:** Turnhalle des Dr. Sulzberger Gymnasium Bad Salzungen  
Wohngebiet An den Beeten (Nähe der 3 Hochhäuser)  
**Lehrinhalt:** Kumite

**Training:**

<b>Samstag</b>	10.00 - 11.30 Uhr	Anfänger bis 7. Kyu
	11.30 - 13.00 Uhr	ab 6. Kyu bis DAN
	15.00 - 16.30 Uhr	Anfänger bis 7. Kyu
	16.30 - 18.00 Uhr	ab 6. Kyu bis DAN
<b>Sonntag:</b>	09.00 - 10.30 Uhr	Anfänger bis 7. Kyu
	10.30 - 12.00 Uhr	ab 6. Kyu bis DAN

**Sonstiges:** gemütliches Abendessen  
**Lehrgangsgebühr:** 12,- Euro  
**Prüfungen:** bis 1. Kyu möglich  
**Übernachtung:** kostenlos in der Halle möglich  
**Haftung:** Der Ausrichter lehnt eine Haftung jeglicher Art ab!!!  
**Infos:** Matthias Schien 0160/2639190  
[info@karate-badsalzungen.de](mailto:info@karate-badsalzungen.de)  
[www.karate-badsalzungen.de](http://www.karate-badsalzungen.de)  
(Wegbeschreibung auch dort)



# Kampfrichterecke

... für alle Wettkampf-Aktiven Karatekas

Thema heute: Wettkampfregeln für Kindermeisterschaften

**W**ie in der letzten Ausgabe schon angekündigt, wird es ab dem nächsten Wettkampfsjahr ein Regelwerk für die kleinsten unserer Kämpfer geben. Der entsprechende Entwurf wird an alle Vereine mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt, so dass dann dort darüber abgestimmt werden wird.

Da die Resonanz auf meinen Aufruf zur Mitarbeit an diesem Regelwerk gleich Null war, gehe ich mal davon aus, dass für den überwiegenden Teil der Vereine ein solches Regelwerk für Kinder egal ist und der von dem Kampfrichtergremium eingebrachte Vorschlag denn auch so angenommen werden wird.

Allerdings stimmt uns Euer Desinteresse doch ganz schön nachdenklich. Was machen Eure Jugendwarte? Wozu habt Ihr Sportwarte? Wo bleiben die Stimmen der Betreuer, die sich doch sonst auf jedem Wettkampf lautstark Gehör verschaffen?

Es ist erschreckend, wie gering Eure Bereitschaft zur Mitarbeit aussieht, wenn es um die Jüngsten in unserem Verband geht. Obwohl doch gerade sie die meiste Aufmerksamkeit verdienen! Aber vielleicht findet Ihr die momentane Situation ja zufriedenstellend und meint, es müsste nichts geändert werden. Doch selbst in diesem Fall

wäre eine Reaktion von Euch wünschenswert gewesen.

Trotz allem und für alle Interessierten – hier die Änderungen und Ergänzungen zum offiziellen Regelwerk des DKV für Kindermeisterschaften:

- Ab 2002 dürfen Kinder die Hosenbeine und Jackenärmel ihres Gi's nach innen eingekrempelt tragen, wenn diese festgenäht sind.
- Kinder bekommen 2 Minuten Zeit, ihren Gi in Ordnung zu bringen oder zu wechseln, wenn dies erforderlich ist.
- Kumite-Mannschaften bestehen bei Kindern grundsätzlich aus drei Kämpfer/innen + ein Ersatz
- Die Kampfzeit beträgt 1,5 Minuten.
- Techniken, die 2–10 cm vor der Zielregion gestoppt werden, sind wertbar.
- Berührungen im Jodan-Bereich sind verboten! D.h. Techniken, die das Gesicht, den Kopf oder den Hals berühren, ohne den Gegner zu beeinträchtigen, sind nicht wertbar; geht die Berührung in einen Kontakt über, wird ermahnt oder bestraft.
- Techniken zum Chudan-Bereich dürfen den Gegner berühren, jeder Kontakt ist verboten.
- Hat ein Kämpfer einen klaren Vorsprung von sechs Punkten erkämpft, wird er zum Sieger erklärt.

□ In Kata-Wettkämpfen (und nur hier) können die Mannschaften gemischt aus Jungen und Mädchen bestehen.

□ In den ersten beiden Runden eines Kata-Wettkampfs dürfen nur Pflichtkatas gezeigt werden (siehe Anhang); ab der dritten Runde kann die Kata freigewählt werden.

□ Die Kata darf wiederholt werden, jedoch nicht in zwei aufeinanderfolgenden Runden; d.h. jeder Kämpfer muss mindestens zwei Kata beherrschen.

□ Im Finale der Mannschaften findet keine Bunkai-Vorführung statt.

Pflichtkata der Kinder  
Goju Gekisai-dai-Ichi, Shito Heian 1-5  
Gekisai-Dai-Ni, Shoto Heian 1-5,  
Wado Pinan 1-5

Soviel zum neuen Regelwerk für Kinder. Als nächstes möchte ich auf eine Mitteilung des Bundeskampfrichterreferenten hinweisen. Wenn ein Kämpfer mit einer Zahnsperre kämpfen will, so muss er sich dies vom Kampfrichter und vom Wettkampfarzt genehmigen lassen! In jedem Fall tritt der Kämpfer in eigener Verantwortung an! Da jedoch nicht allen Kämpfern in den Mund geschaut werden kann, sollte in der Ausschreibung zu einem Wettkampf auf diesen Punkt hingewiesen werden und bei Minderjährigen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern verlangt werden.

Im Falle einer Verletzung durch Kontakt, entscheidet der Kampfrichterchef und der Wettkampfarzt, ob diese Verletzung durch die Zahnsperre verursacht wurde. In diesem Fall wird der Kämpfer aus dem Wettkampf genommen.

Zum Schluss wie immer der Aufruf an alle nichtaktiven Wettkampfinteressierten. Das Kampfrichterteam des TKV sucht immer noch Nachwuchs! Vom 26.–28.4.2 findet die erste Ausbildung zum Kampfrichter des Zyklus 2002 statt. Der LG beginnt am Freitag abend 22.00 Uhr und endet Sonntagnachmittag. Die Kosten für Kampfrichter und Neueinsteiger betragen inklusive Übernachtung und Halbpension 13,-€. Dan-Anwärter zahlen 25,-€ und beenden ihre Ausbildung am Samstag abend.

Wenn ihr also Interesse und mindestens den 4.Kyu habt und auch noch im nächsten Jahr mindestens 18 Jahre alt werdet, meldet Euch einfach telefonisch an und kommt zur Ausbildung nach Waltershausen. Bringt Schreibzeug, Gi und Schlafsack mit. Die Ausbildung ist in Thüringen nicht nur trockener Unterricht, sondern vielmehr ein geselliges mit- und voneinander Lernen – und gleichzeitig ein preiswerter Karate-Lehrgang bei den Top-Trainern Klaus Bitsch und Frank Pely, die jeweils die Kumite- bzw. Kata-Ausbildung übernehmen.

## Trainerausbildung Der Ausbildungsreferent informiert

**D**a es im letzten Jahr immer wieder zu Mißverständnissen beim Ablauf der Trainerausbildung oder der Lizenzverlängerung gekommen ist, möchte ich die notwendigen Formalitäten noch einmal erläutern.

Folgende vier Kriterien zu einer Trainer-, Gruppenleiter- oder Assistentenausbildung oder Lizenzverlängerungsveranstaltung sind bitte unbedingt einzuhalten:

- **rechtzeitig** tun (siehe Stichtag TKV-Zeitung)
- schriftlich mit einem entsprechenden **Formular** tun (dies kann er über die Geschäftsstelle oder bei mir per Fax erhalten oder geschickt bekommen nach telefonischer Rücksprache: deshalb **rechtzeitig** anfordern).
- Das **Geld** muss (250,-€ für Trainerausbildung, 30,-€ für Gruppenleiter und Übungsleiterassistent, 30,-€ für Lizenzverlängerungsveranstaltung) **rechtzeitig** auf das Konto des TKV (Landesbank Hessen-Thüringen: 30 79 031 005 BLZ 820 500 00) überwiesen werden.
- Mit dem Anmeldeformular bekomme ich eine **Kopie der Überwei-**

**sung rechtzeitig** zugeschickt oder gefaxt. Nur so kann ich sofort sehen, ob das Geld auch überwiesen worden ist.

Wenn diese Kriterien erfüllt wurden, ist man **automatisch für die entsprechende Ausbildung angemeldet und wird nicht nochmal extra informiert**. Das heißt: Die Trainerausbildung und Lizenzverlängerung beginnt in Bad Blankenburg immer Samstag 8.30 Uhr und endet spätestens Sonntagnachmittag. Die Gruppenleiterausbildung beginnt in Waltershausen immer Freitag 18.00 Uhr und endet Sonntagnachmittag. Jeder sollte einen Gi, Schreibzeug und Sachen des persönlichen Bedarfs mitbringen. Kommt es zu Abweichungen, wird man von mir informiert. Dies setzt voraus, dass mir von jedem Teilnehmer ein ordentlich ausgefülltes Anmeldeformular vorliegt mit Adresse, Telefon- oder Handy-Nummer.

Die Termine für die Ausbildungen stehen in der TKV-Zeitung. Da es gerade Anfang des Jahres noch zu Terminveränderungen kommen kann, bitte ich bei jeder

TKV-Zeitungs-Ausgabe darauf zu achten bzw. mit mir telefonisch rechtzeitig Rücksprache zu nehmen! Wer darüber hinaus weitere Informationen benötigt, kann mich immer **Montag während meiner Bürozeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter 03643/ 85 22 75 oder unter 0173/ 38 350 93** erreichen.

Wenn bis zum Stichtag nicht genügend Teilnehmer ordnungsgemäß angemeldet sind, kann die Veranstaltung ausfallen. Die bis dahin angemeldeten Teilnehmer werden dann umgehend informiert.

Wer seine Lizenz verlängern möchte, schickt mir seine Lizenz zusammen mit der Kopie der Überweisung von 15,-€ auf das Konto des TKV. Dieser Vorgang sollte bis zum 31. Oktober des jeweiligen Verlängerungsjahres erfolgen. Ansonsten kann es passieren, dass ihr Eure verlängerten Lizenzen nicht rechtzeitig für die Anträge beim LSB zurück erhaltet.

**Bitte schickt mir nur die Lizenzen in dem Jahr, wo sie auch ablaufen bzw. verlängert werden!!**

Abschließend möchte ich noch einmal auf die Kriterien der Lizenzen eingehen. Für die Gruppenleiterausbildung gibt es keine Beschränkung in Alter und Graduiertung. Es wird in Zukunft bei Verabschiedung durch die Mitgliederversammlung eine zusätzliche Ausbildung geben: der Übungsleiterassistent. Hierfür muss der Auszubildende die Gruppenleiterausbildung in Waltershausen besuchen und an zwei Wochenenden der allgemeinen Übungsleiterausbildung des Kreis- oder Sportsportbundes seines jeweiligen Heimatortes teilnehmen. Diese Lizenz wurde bisher mit 100,- DM pro Jahr durch den LSB gefördert.

Für die C-Trainerausbildung muss man bis zum Ende des Ausbildungsjahres das 17. Lebensjahr vollendet haben und im Besitz des 4. Kyu sein. Diese Lizenz wurde bisher mit 350,- DM pro Jahr durch den LSB gefördert. B-Trainerausbildung erfordert die Vollendung des 18. Lebensjahrs und den 1. Dan im Jahr der Ausbildung.

Wer an der alle zwei Jahre statt findenden Ausbildung zum A-Trainer teilnehmen möchte, muss einen formlosen schriftlichen Antrag bei mir einreichen.

*Dirk-Uwe Dahm*

Anzeige

Anzeige



## Sommerlager 2002 Zeulenroda / Pausa

05.07. bis 12.07.2002

Es laden ein:  
**Lothar J. Ratschke 6.Dan**  
**Karl Heinz Griebenow 5.Dan**  
**Veit Neblung 3.Dan**  
 und Karate Do Zeulenroda e.V./Thür.

Auch als Vorbereitung zu allen nachfolgenden Dan - Prüfungen im Jahr 2002!!!

**Anreise am:** 05.07.2002 am Nachmittags ab 15.00 Uhr möglich!!!  
 (!) Hands gemathtes Reisessen vorziehen

Die Bungalowbestellung ist nur über **L.J. Ratschke** möglich!!!!  
 Bungalows sind vom 05.07.02 bis 12.07.02 zu bestellen, können auch teilweise bis 14.07.2002 über den  
 Lehrgang hinaus verlängert werden. Dies muss allerdings bei der Bestellung bereits angegeben werden.  
 Die Bungalows sind jeweils mit 2-4 Betten und mit einem o. zwei Etagenbetten ausgestattet.

### Trainingsplan:

Uhrzeit	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.00 - 7.30	Taiso						
9.00 - 10.30	Anf.-6.Kyu						
10.30-12.00	5.Kyu-Dan						
Pause	Alle	Alle	Alle	Alle	Alle	Alle	Prüfungen
16.30 - 18.00	Kobudo	Kobudo	Kobudo	Frei	Kobudo	Kobudo	Kobudo
18.00 - 19.30	Anf. - Dan	Anf. - Dan	Anf. - Dan	Frei	Anf. - Dan	Anf. - Dan	Anf. - Dan
	HAPPYKAI			Frei		SAYONARA	(Freigetranke)

Kyu - Prüfungen am Freitag nach dem letzten Training. Zur Prüfung schriftliche Einverständniserklärung  
 des Heimtrainers nötig, Prüfungsmarken u. Urkunden sind vorhanden.

Samstag bis Freitag Taiso ect. auf dem Campingplatz.  
 Pfeil und Bogen, sowie Dart-Spiele mitbringen. (ab 18 Jahre)  
 Kobudo-Waffen (Bo, Hanbo, Tessen, Sai, Tonfa u. Bokken) selbst mitbringen!

**Anfänger** im Sinne des Lehrganges sind solche Karateka, welche am Ende des Lehrganges, an der  
 Prüfung zum 9.Kyu (nur mit Erlaubnis des eigenen Trainers) teilnehmen.

Unterkunft: pro Person im 4 - 6 Pers. Bungalow im selbst mitgebrachten Zelt  
 7 Übernachtungen 70,00 EUR Bettwäsche extra o. selbst mitbringen! 4,00 EUR / Person + Tag

Die Entfernung von der Unterkunft zum Dojo beträgt ca. 3 km (Laufzeit ca. 20 - 30 min)

Freizeitangebote: Tropenbad Waikiki mit dem Auto ca. 15 min

Lehrgangsgebühr: 75,00 EUR

### Voranmeldung erwünscht

Preisnachlass von **10,00 EUR** auf die Lehrgangsgebühr möglich, wenn von der Voranmeldung einsch.  
 Zahlung per Überweisung auf das Sonderkonto 1. Karate Verein Erfurt; Sparkasse Erfurt;  
 BLZ 82054222; Kto. 30430334 "Zeulenroda 2002" bis 01.07.2002 Gebrauch gemacht wird.

Ausrichter: Karate-Do Zeulenroda e.V.  
 Frank Rohleder Bleichenweg 16 07937 Zeulenroda Tel.: 036628 / 63482  
 fr.rohleder@120nys.de

Veranstalter: Lothar J. Ratschke  
 Rigpar Straße 6/46 99091 Erfurt Tel.: 0361 / 7921377 Fax: 0361 / 7452490  
 lothar@r1-online.de  
 www.lotharjatschke.de

Ausrichter u. Veranstalter lehnen die Haftung für Personen- und Sachschäden jeglicher Art ab.  
 Es gibt keine vom Ausrichter gestellte Kinderbetreuung!



© by L. J. Ratschke  
 eingetragenes Markenzeichen!

## ANMELDUNG ZUM SOMMERLAGER ZEULENRODA/Pausa 2002

vom 05.07. bis 12.07.2002

Name:..... Vorname:.....

Straße:..... Wohnort:.....

Tel.:..... Fax:.....

Email:.....

Alter:.....Jahre Graduierung:.....

Verein:.....

Ich möchte am Ende des Lehrganges zur nächsten Kyu - Prüfung antreten: Ja / Nein

(Bitte die Einverständniserklärung des Heimtrainers in schriftlicher Form vorlegen!!!)

Ich möchte einen Platz im Bungalow Ja/Nein

Ich möchte Zelten Ja/Nein

Ich komme nur zum Training (Heimschläfer) Ja/Nein

Lehrgangsgebühr: 75,00 EUR

Bei Voranmeldung bis zum 01.07.2002, wird ein Rabatt von 10,00 EUR auf die Lehrgangsgebühr  
 gewährt!!  
 Bitte die Gebühr für den Bungalowplatz, wenn gewünscht, und die Lehrgangsgebühr, vorab  
 überweisen. Andere Gebühren, wie auch Zeltgebühr, werden vor Ort kassiert.

Nur auf das nachfolgende Konto überweisen:

1. Karate Verein Erfurt e.V. (Sonderkonto) Kto. 30430334 "Zeulenroda 2002"  
 Sparkasse Erfurt BLZ 82054222

Unterschrift des/r Teilnehmers/in:.....

Unterschrift des/r Erziehungsberechtigten:.....  
 (bis zum 18. Lebensjahr dringend erforderlich)

Ps.:

Es erfolgt keine Bestätigung der Reservierung im Bungalow. Sollten alle Plätze allerdings vergeben sein,  
 erfolgt jedoch die entsprechende Rückmeldung. Deshalb die Anmeldung möglichst vollständig ausfüllen.

Die Plätze werden nur festgeschrieben, wenn auch die Gebühr auf dem Konto eingegangen ist.

Ausrichter u. Veranstalter lehnen die Haftung für Personen- und Sachschäden jeglicher Art ab.  
 Es gibt keine vom Ausrichter gestellte Kinderbetreuung!

Anzeige

Anzeige

# Hanbo-Jitsu

## Techniken mit dem kurzen Stock

Seminar des 1. Karateverein Schmalkalden e.V.

Am: Samstag, 16. Februar 2002

Beginn: 13.00 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr

In: Schmalkalden, Sporthalle des Staatlichen Gymnasiums

Trainer: Jan George, 2. Dan Karatedo, 1. Dan Hanbo-Jitsu

**Themen:** Griffhaltungen und Wechsel (Mochi- u. Mochikae), Handhabung, Kata  
 (Hanbo-Yondan), Einsatz des Stockes in Verteidigung und  
 Gegenangriff (prinzipielle Varianten)

Ab 16.30: Prüfungen bis 1. Kyu (Shotokan, DKV) möglich, Prüfungsanwärter  
 müssen Zustimmung des Dojoleiters u./o. Heimtrainers nachweisen

**Kosten:** Lehrgangsgebühr 10,-, Vereinsmitglieder 1. KD Steinbach-Hbg. u. 1.  
 KV Schmalkalden 5,-

**Bemerkung:** Haftungsausschluß**Kontakt und Info:**

03683/601167, 0173/3766296  
 onyodo@lycos.de

Der Verein im Netz: [www.onyo-do.de/vu](http://www.onyo-do.de/vu)

# Kakie-Waza

## Die Techniken der "klebenden Arme"

### Seminar des 1. Karateverein Schmalkalden e.V.

Am: Samstag, 09. März 2001

Beginn: 13.00 Uhr bis etwa 16.30 Uhr

In: Schmalkalden, Sporthalle des Staatlichen Gymnasiums

Trainer: Jan George, 2. Dan Karatedo

**Themen:** Druckreaktionen auf kurze Distanz in Abwehr und Angriff, Kakie-  
 Kata, Kakie Kumite, Sequenzen aus Kata Gankaku (wird auch geübt)

Ab 16.30 Uhr:

Prüfungen bis 1. Kyu (Shotokan, DKV) möglich,  
 Prüfungsanwärter müssen Zustimmung des Dojoleiters u./o.  
 Heimtrainers nachweisen

**Kosten:** Lehrgangsgebühr 10,-, Vereinsmitglieder 1. KD Steinbach-Hbg. u. 1.  
 KV Schmalkalden 5,-

**Bemerkung:** Haftungsausschluß

**Info:** 03683/601167  
 0173/3766296  
 onyodo@lycos.de

Der Verein im Netz: [www.onyo-do.de/vu](http://www.onyo-do.de/vu)

# Herkunft, Bedeutung und Inhalt der KATA des SHOTOKAN-RYU

Zusammenstellung aus Büchern von Funakoshi G., Nakayama M., Kanazawa H., A. Pflüger, W. Lind und dem BUBISHI

von Frank Pelyny

## Geschichte

Die heutige japanische NIJUSHIHO hat ihren Ursprung in der okinawanischen KATA NISEISHI bzw. NISESHI, die wiederum ihren Ursprung in der chinesischen NISESHI aus dem BAIHEQUAN (Stil des Weißen Kranichs) hat. Die Grundlage des BAIHEQUAN ist das berühmte Buch BUBISHI, das gleichzeitig auch als Ursprung aller okinawanischen Stile des Karate angesehen wird.

Die Ähnlichkeit der NISEISHI mit der KATA UNSU lässt vermuten, dass sie ebenfalls zur NIIGAKI-Schule von TOMARI gehört, wie auch die KATA SOCHIN. In der NIIGAKI-Schule nannte man diese Form NISESHI bzw. NISEISHI. NIIGAKI (alias ARAGAKI KAMADEUNCHU, 1840–1920) war ein okinawanischer Meister aus NAHA, der von Meister TOGUCHI eine stark TOMARI-TE geprägte Kampfkunst erlernte.

Über die NIIGAKI-Schule wurde die NISESHI zusammen mit der UNSU und der SŌCHIN zuerst von MABUNI KENWA (SHITO-RYU) in die japanischen Stile gebracht. NIJUSHIHO wurde durch FUNAKOSHI GICHIN (10.11.1868–26.04.1957) nicht beschrieben und sie wurde anfangs im SHOTOKAN-RYU auch nicht geübt.

Erst nachdem sie NAKAYAMA MASATOSHI (1913–15.04.1987, Gründer der JKA), als Begleiter von O-SENSEI FUNAKOSHI im SHITO-RYU-DOJO von ŌSAKA bei MABUNI KENWA

# NIJUSHIHO

(1889–1952, Gründer des SHITO-RYU) zu Gast war und sie dort erlernte, brachte er sie mit ins SHOTOKAN-DOJO nach Tokyo. Seitdem wird sie auch im SHOTOKAN-RYU geübt.

## Name

Der Name dieser okinawanischen KATA ist NISEISHI bzw. NISESHI. So wird sie heute auch im WADO-RYU und SHITO-RYU bezeichnet. FUNAKOSHI GICHIN benannte sie in Japan in NIJUSHIHO um.

Der Name der KATA bedeutet „vierundzwanzig Schritte“ und kommt von der Anzahl der Fußbewegungen in dieser KATA (NIJU – zwanzig, SHI – vier, HO – Schritte, Richtungen).

## Besonderheiten

Besonders die ersten zwei Bewegungen dieser KATA sollen an der Felsenküste sich brechende Wellen darstellen und machen dieses KATA damit zur SHOTOKAN-KATA schlechthin, da das Wort SHOTOKAN auch die Wellenbewegung des rauschenden Pinienwaldes beinhaltet. Die Yoko-Geri-Ke-

Komi in dieser KATA waren ursprünglich Yoko-Fumi-Komi. Sensei ASAI Tetsuhiko, der diese KATA in der Buchserie "KARATE perfect" von NAKAYAMA Masatoshi vorführt, änderte diese in Yoko-Geri-Ke-Komi.

## Niveau

NIJUSHIHO ist im SHOTOKAN-RYU eine freie Wahl-KATA und sollte mit dem 2. oder 3. Dan beherrscht werden.

二十四歩

## EMBUSEN und technische Besonderheiten

In den rhythmischen Bewegungen dieser KATA sieht man außergewöhnliche Kunstfertigkeit und Bewegungsgefühl. Vielfältige Techniken werden ununterbrochen durchgeführt.

Typische Techniken dieser KATA sind der Rückhandblock (HAISHU-UKE), ENPI-UCHI in fünf Richtungen, verschiedene Arten von AWASE-ZUKI und das Ablenken des Gegners durch in die Hände klatschen über dem Kopf. Außerdem finden wir in dieser KATA SANCHIN-DACHI.

Die KATA, deren Bodenlinie die Form eines halben Stern hat, besteht aus 24 (NAKAYAMA 33, bei gleicher Ausführung) Bewegungen und als Richtzeit zu ihrer Ausführung werden 45 oder 60 Sekunden angegeben.

## Karate-Europameisterschaft 2002 der Jugend und Junioren in Koblenz vom 15.–17 Februar 2001

### Freitag, 15. Februar 2002

12.30–14.00 Wiegen aller Kategorien  
13.30–14.30 Vorrunde Junioren Kata Team, mnl./wbl.  
14.30–18.30 Vorrunde u. Trostrunde Junioren Kumite Team, mnl.

### Finale

19.00–20.00 Eröffnungszeremonie – Demonstrationen  
20.00–21.30 Junioren Kata Team, mnl./wbl. Junioren Kumite Team, mnl. Siegerehrung

### Samstag, 16 Februar 2002

09.00–11.20 Vorrunde Kadetten und Junioren Kata Einzel, mnl./weibl.  
11.20–12.50 Vorrunde u. Trostrunde Kadetten Kumite, mnl. (–60,–65)  
12.50–14.00 Mittagspause

14.00–15.15 Vorrunde und Trostrunde Kadetten Kumite, mnl. (–70,–75)  
15.15–16.45 Vorrunde und Trostrunde Kadetten Kumite, mnl. (+75)  
Vorrunde und Trostrunde Junioren Kumite, wbl. (+60)

16.45–18.00 Vorrunde und Trostrunde Junioren Kumite, wbl. (–53,–60)

### Finale

19.00–19.20 Kadetten Kata, mnl./wbl.

19.20–19.45 Junioren Kata, mnl./wbl.  
19.45–20.05 Siegerehrung  
20.05–20.10 Demonstration  
20.10–20.30 Junioren Kumite, wbl. (–53,–60,+60)  
20.30–20.45 Siegerehrung  
20.45–20.50 Demonstration  
20.50–21.10 Kadetten Kumite, mnl. (–60,–65,–70)  
21.10–21.25 Siegerehrung  
21.25–21.35 Kadetten Kumite, mnl. (–75,+75)  
21.35–21.40 Siegerehrung

### Sonntag, 17 Februar 2002

09.00–10.15 Vorrunde und Trostrunde Junioren Kumite, mnl. (–60,–65)  
10.15–11.35 Vorrunde und Trostrunde Junioren Kumite, mnl. (–70,–75)  
11.35–13.00 Vorrunde und Trostrunde Junioren Kumite, mnl. (–80,+80)  
13.00–14.00 Mittagspause

### Finale

14.00–14.25 Finale Junioren Kumite, mnl. (–60,–65,–70)  
14.25–14.40 Siegerehrung  
14.40–15.05 Finale Junioren Kumite, mnl. (–75,–80,+80)  
15.05–15.15 Schlussfeier  
15.15–15.30 Siegerehrung

Ab 19.00 Farewell-Party

## KARATE intensiv mit Frank Pelyny

3. DAN WKF und JKA, Trainer A

Stilrichtungslehrgang Shotokan Thüringen-Mitte

23. März 2002 in Jena

### Ausrichter

SeiShinKai Jena ZD e.V.

### Wo?

Sportkomplex "Werner Seelenbinder" in Jena-Lobeda/West, Ausschilderung beachten

### Einteilung

von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr	9. bis 7. Kyu
von 11.15 Uhr bis 12.45 Uhr	ab 6. Kyu
von 13.15 Uhr bis 14.30 Uhr	9. bis 7. Kyu
von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr	ab 6. Kyu
von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr	Prüfung Untersufe
von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr	ab 6. Kyu
ab 19.00	Prüfung Oberstufe (bis 1. Kyu)

### Lehrgangsg Gebühr

unter 14 Jahre € 8,-  
ab 14 Jahre € 10,-

### Ansprechpartner

Kai Röther (0179) 540 6122  
seishinkai@gmx.de

### Hinweise

Prüfung nur mit schriftlicher Einverständniserklärung des Marken und Urkunden vorhanden Heimtrainers - Der Ausrichter lehnt jedwede Haftung ab - Änderungen vorbehalten

## Wir stellen uns vor

### Sport-Gemeinschaft-Langenwolschendorf e.V.

Gründungsdatum: 1890 (Sparte Karate: Jan. 2000)  
 Mitglieder: ca. 200 (in allen Sparten)  
 Trainingszeiten/Ort: Mittwochs und Freitags von 16.00–18.00 Uhr im Schleizer Hof  
 Trainer: Christian Müller (5. Kyu Karate, LSB Übungsleiter) und Christian Puch (3. Kyu Karate, C-Trainer, 3. Kyu Eishin Ryu Iaido)



Die Sportgemeinschaft aus dem kleinen Ort Langenwolschendorf mit rund 200 Mitgliedern wurde 1890 gegründet. Dieser Verein setzt sich aus Kegeln, Radball, Frauen-Aerobic, Fußball, Sport für Vorschulkinder, Allstyle-Jujutsu und der jüngsten Sparte Karate zusammen. Wir existieren seit Januar 2000 in dieser alten Gemeinschaft. In unserem Training werden das altbewährte „Shotokan-Karate“ geübt und dessen Traditionen gepflegt.

Außerhalb unseres Trainingsplanes werden auch Fragen über Muso Jikiden Eishin Ryu Iaido, Goju Ryu Karate und Selbstverteidigung gestellt und von uns gern beantwortet. Unser Ziel ist es daher, ein traditionelles Karate aufrecht zu erhalten, indem wir zweimal in der Woche üben. Unsere Trainingszeiten im Schleizer Hof in Langenwolschendorf

sind Mittwochs und Freitags von 16.00–18.00 Uhr, die mit guter Laune und Tatendrang voll ausgenutzt werden.

Wie andere Vereine und Sektionen haben wir natürlich auch unsere kleinen Problemchen. Zum Beispiel eine zu geringe Mitgliederzahl oder unmögliche Hallenzeiten. Da unsere Trainingsgruppe die kleinste Einheit bildet (alle Anderen haben die doppelte bis dreifache Anzahl) und unsere Wettkampferfolge sich nicht mit ihnen messen können, werden wir eher von anderen Sektionen belächelt.

Doch wir lassen uns nicht unterkriegen, das Karate ist uns dabei eine große Hilfe. Unsere Zielgruppe spricht eher die Jugend zwischen 13 und 25 Jahren an, die sich gern nach der Schule bewegen, Spaß mit Freunden haben und Geist und Körper in Einklang bringen wollen. Dabei stehen ihnen das Trainerteam Christian Müller (5. Kyu Karate, LSB Übungsleiter) und Christian Puch (3. Kyu Karate, C-Trainer, 3. Kyu Eishin Ryu Iaido) immer zur Verfügung.

Unter den Erfolgen unserer Sektion zählen wir die Teilnahme an der Deutschen DAKO-Meisterschaft. Dort belegte unsere Jugend zweimal den 2. Platz, in Kata und Kumite.

Die ständig wachsende Zusammenarbeit mit dem Landestrainer im Allstyle-Jujutsu bietet uns eine große Hilfe. Zum Glück bildet er mit seiner Sektion auch einen Teil unseres großen Vereines. Mit den Worten: „Karate in eins“ bedankt sich unsere kleine Sektion bei allen, die unseren Weg des Karate unterstützen.

Luise Ackermann

In der Ausgabe 2/2002 stellt sich bitte unser TKV-Mitglied „USV Jena/Karate“ vor. Die Dojo-Leiter sind verantwortl. für die Zuarbeit zum Redaktionsschluss (Bitte mit Fotos – Vielen Dank).



## Hoch(-)zeit

### Enrico traute sich ...

Für sämtliche junge Mädels ging wohl in dieser Woche die Welt unter ... – Und für Oda und Enrico ging die Sonne auf! Enrico Danzer, unser Nachwuchslandestrainer traute sich.

Am 20. Juli 2001 heiratete Enrico seine Oda in Gotha. Es wurde kräftig bis in die Nacht gefeiert. Einige Bushidoaner sowie Karatekas aus Gotha feierten kräftig mit. Am Sonntag fand noch eine kirchliche Trauung in Waldsassen statt.

Lieber Enrico und liebe Oda, wir wünschen Euch alles Gute sowie alles Gute für Euren weiteren Berufsweg in Basel und ab nächstes Jahr in Philadelphia.

Das ganze Waltershäuser Bushido-Team (Oktober 2001)

## Glückwunsch

### zur bestandenen DAN-Prüfung

Im Rahmen des Weihnachtslehrganges vom 7.–9.12.2001 in Erfurt traten insgesamt 13 Prüflinge zur Dan-Prüfung bei F. Oblinger und L.J. Ratschke an.

Unter den acht Erfolgreichen zum 1. Dan waren insgesamt vier Frauen, wobei die älteste Teilnehmerin mit 57 Jahren aus Hessen kam. Desweiteren bestanden drei Prüflinge (dav. eine Frau) die Prüfung zum 2. Dan, ein Prüfling zum 3. Dan und ein Prüfling (wiederum eine Frau) die Prüfung zum 4. Dan. Aus Thüringen bestanden Wolfram Dietz (Seishinkai Jena) die Prüfung zum 1. Dan und Christian Grabe (KDK Nordhausen) zum 2. Dan.

Allen erfolgreichen Prüflingen herzlichen Glückwunsch!

Anzeige



### 9. WINTERLAGER

im trad.  
**SHOTOKAN-RYU**  
**KARATE DO**  
 in ERFURT/Thür.  
 08. bis 10. Februar 2002



**Shihan Hiroshi Shirai**  
**Shihan Carlo Fugazza**

**9. Dan Shotokan Ryu**  
**8. Dan Shotokan Ryu**

sowie

**L.J. Ratschke**  
 6. Dan Shotokan Ryu Kase Ha  
 4. Dan Shotokan DKV

**K. H. Griebenow**  
 5. Dan Shotokan Ryu Kase Ha  
 4. Dan Shotokan DKV

**V. Neblung**  
 3. Dan Shotokan Ryu Kase Ha  
 2. Dan Shotokan DKV

Ort: Sporthalle der Regelschule 13 Wohngebiet Wiesenhügel/ Heckenrosenweg 2

#### Trainingsplanung & Gruppeneinteilung

Graduierung	Freitag 08.02.2002	Samstag 09.02.2002	Sonntag 10.02.2002
9. - 8. Kyu Am Kaufland Am Sa. + So. 9. - 7. Kyu	14.00 - 16.00 Uhr Neblung	08.30 - 10.00 Uhr Griebenow 14.00 - 15.30 Uhr Neblung	08.30 - 10.00 Uhr Ratschke
7. - 6. Kyu Wiesenhügel	14.00 - 16.00 Uhr Ratschke		
5. - 4. Kyu Am Kaufland Am Sa. + So. 6. - 4. Kyu	16.00 - 18.00 Uhr Griebenow	10.00 - 12.00 Uhr Shirai / Fugazza 16.00 - 18.00 Uhr Shirai / Fugazza	10.00 - 12.00 Uhr Shirai / Fugazza
3. Kyu - Dan Wiesenhügel	16.00 - 18.00 Uhr Ratschke	10.00 - 12.00 Uhr Shirai / Fugazza 16.00 - 18.00 Uhr Shirai / Fugazza	10.00 - 12.00 Uhr Shirai / Fugazza

**Kyu - Prüfung bis einsch. 1. Kyu!** Prüfungsmerkmale werden gestellt! Nicht mitbringen!!  
 Die Prüflinge haben zu den Prüfungen eine formlose, schriftliche Einverständniserklärung ihres Trainers bzw. Dojo - Leiters mit Stempel und Unterschrift vorzulegen  
 Die Kyu-Prüfungen finden am Sonntag statt.

#### Lehrgangsgebühr:

Freitag bis Sonntag: 9. Kyu bis 7. Kyu 20,00 EUR (Fr. ab 13.00 Uhr im Org.-Büro)  
 Freitag bis Sonntag: 6. Kyu bis Dan 55,00 EUR (pro Einheit 20,00 EUR)  
 Nur Samstag u. Sonntag: 6. Kyu bis Dan 45,00 EUR (pro Einheit 20,00 EUR)

INFO/ Anmeldung: Lothar J. Ratschke Rieger Straße 6/46 99091 Erfurt Tel. 0361 7921377 Fax 0361 7452490 Email: [haramoto@t-online.de](mailto:haramoto@t-online.de) Internet: [www.haramoto.de](http://www.haramoto.de)

ORT: Erfurt/Wohngebiet Wiesenhügel, Regelschule 13 Heckenrosenweg 2 (EF - Süd-Ost)  
 Unterkunft: Übernachtung in der Halle mit Schlafsack möglich, auch bereits ab Freitag möglich  
 Touristikinformation: 99084 Erfurt / Fischmarkt 27 Tel. 0361 - 66400 / Fax 6640290

Ausrichter u. Veranstalter lehnen die Haftung für Personen- und Sachschäden jeglicher Art ab.

Anzeige

## Pfingst - ato

**Sigi Hartl**  
 Shotokan-Weltmeister

**Klaus Bitsch**  
 Landestrainer Kumite

**Schahrazad Mansouri**  
 Shotokan-Weltmeisterin

**Dirk-Uwe Dahm**  
 Landestrainerin Kata

Datum: 25. + 26. Mai 2002 !!!

Ort: Förderschule (Herderschule) Weimar-Nord

Weg: wird von Autobahn Abfahrt Weimar kommend ausgeschildert

Training: **Samstag**  
 10.00 - 11.30 Uhr Unterstufe bis Grüngurt  
 11.30 - 13.00 Uhr Oberstufe Blaugurt - Dan  
 16.00 - 17.30 Uhr Unterstufe bis Grüngurt  
 17.30 - 19.00 Uhr Oberstufe Blaugurt - Dan

**Sonntag**  
 10.00 - 11.30 Uhr Unterstufe bis Grüngurt  
 11.30 - 13.00 Uhr Oberstufe Blaugurt - Dan  
 13.00 - 14.00 Uhr Kinder bis gelb  
 14.00 - 15.30 Uhr Jugend/Erwachsene bis orange  
 15.30 - 17.00 Uhr Grüngurt - Dan

Kosten: 20,- €

Übernachtung: kostenlos in der Trainingshalle

Gürtelprüfung: Sonntag

## Karate-Wintermeeting in Rochlitz ...

... vom 26.-30.12.2001 – Vize-Weltmeister Christian Grüner als Trainer

Es ist eigentlich schon zur Tradition geworden, dass sich die Karate-Elite Sachsens und Thüringens zwischen Weihnachten und Neujahr zum Trainingscamp zusammenfindet.

Dieses Wintermeeting sollte normalerweise im thüringischen Bad Langensalza statt finden. Dieses Jahr verlief alles etwas anders. Die Heizung war dort defekt und es sah so aus, als müsste der Lehrgang ausfallen. Kurzerhand entschloss man sich, den Ort des Geschehens nach Rochlitz in Sachsen zu verlegen. Dank der Unterstützung der Rochlitzer Stadtverwaltung war die Frage nach einer Halle schnell geklärt.

So fuhr eine Handvoll Thüringer Karateka in die Kleinstadt bei Chemnitz, um dort zusammen mit befreundeten



Befreundete thüringer und sächsische Karateka bei der Technikdiskussion

sächsischen Athleten zu trainieren. Es war zwar nur ein kleiner Kreis von ca. 20 Sportlern, dafür war aber das Niveau sehr hoch.

Den Großteil des Trainings übernahm Christian Grüner, Vize-Weltmeister der Junioren 2001 in Athen, der mit seinen Einheiten die zu Weihnachten „angefutterten“ Pfunde schnell wieder purzeln ließ. Neben Christian waren aber noch weitere hochkarätige Sportler in Rochlitz zu Gast, wie Kerstin Pönisch (WM-Dritte 2001) und Stefanie Schlegel (DM-Dritte 1998) aus Sachsen, Thomas Neuhaus (DM-Dritter

Junioren Team 2000) und Daniel Pechstädt (3. DM Junioren 2001) aus Thüringen zu Gast. Die Teilnehmer kamen vorwiegend aus Stollberg, Rochlitz, Bautzen, Eisenach und Jena.

Und es wurde nicht nur Karate gemacht. Für Abwechslung sorgte ein Tae Bo Trainer, der den Karatekas mit schnellen Beats zusätzlich einheizte! Außerdem vermittelte Degenhard Kindermann, 1. Dan Ju-Jutsu, den Sportlern so einiges neues an Hebeltechniken und Würfen.

Fünf Tage lang schwitzte man gemeinsam, mit dem Ziel: „Auf der Deutschen Meisterschaft wieder einmal auf dem Podest stehen!“ Natürlich musste auch die Zeit zwischen den Trainingseinheiten überbrückt werden, so dass man gemeinsam kochte (... auch wenn es meist Spaghetti

gab, variierte man mit den Soßen!) oder aber ins nahegelegende Freizeitbad nach Bad Lausick fuhr, um dort noch einmal in der Sauna zu schwitzen und im Whirlpool zu entspannen.

Auch am Abend gab es ein volles Programm. Ob Video gucken oder Discobesuch – alles wurde gemeinsam unternommen und somit kam der Spaßfaktor nach dem anstrengenden Training nicht zu kurz.

Am Ende der Woche waren sich alle Teilnehmer einig, dass dieses Trainingscamp auf jeden Fall im nächsten Jahr wiederholt wird. Jeder, der jetzt neugierig darauf geworden ist, ist dazu herzlich eingeladen und sollte sich den Termin 26.-30.12.2002 rot im Kalender anstreichen.

Olaf Schlonski



Karate macht hungrig ...



Anzeige

**SaCO - SELF-DEFENSE and CLOSE COMBAT ORGANIZATION**  
Mitglied im Thüringer Karate Verband, anerkannt vom Fallschirmjäger Traditionsverband Ost e. V.

[www.saco-defense.de](http://www.saco-defense.de)

**stiloffenes Event für Selbstverteidigung**  
mit

**Frank Pelný** \*IV. Meistergrad / Master-Instructor SaCO, \*III. DAN / A-Trainer KARATE,  
\*III. DAN OKINAWA KOBUDO \*I. DAN HANBO-JITSU,  
\*Graduierungen in JUDO, Militärischen Nahkampf / Gjogsul \*1. MG ESDO,

Frank war als ausgebildeter Fallschirmjägeroffizier über viele Jahre maßgeblich an der Weiterentwicklung des NVA-Nahkampfsystems der ehemaligen DDR beteiligt, war Ausbilder bei der Kriminalpolizei, Feldjägereinheiten der Bundeswehr und Wertschutzfachkräften, er ist Autor verschiedener SV-Fachbücher.

**Egbert Gudlat** \*IV. Meistergrad / Master-Instructor SaCO, \*I. DAN / B-Trainer KARATE,  
\*II. DAN HANBO-JITSU, \*1. Meistergrad ESDO,  
\*Graduierungen im Militärischen Nahkampf / Gjogsul

Egbert begann vor 20 Jahren in der Armee Kampfkunst und Nahkampf zu üben und zählt zu den Gründungsmitgliedern der SaCO – Self-Defense and Close Combat Organization. Sein innovativer Lehrstil begeistert seine Schüler immer wieder.

**WANN ?**  **Sonnabend, den 23. Februar 2002**

11.00 - 12.15 Uhr	-	<b>Tonfa:</b>	Drilltechniken / Handling
12.30 - 13.30 Uhr	-	<b>Tonfa:</b>	Transporttechniken
14.00 - 14.30 Uhr	-	<b>Meeting:</b>	Rechtsgrundlagen der SV
14.30 - 16.00 Uhr	-	<b>waffenlos:</b>	Griffbefreiungen

Im Anschluss Prüfungen in KARATE (DKV) bis 1 Kyu, KOBUDO-KWAI! bis 1 Kyu und SaCO Schüler-Meistergrade und Lizenzen möglich!

**WO ?**  Sporthalle des Humboldt-Gymnasiums, Blasistraße 15, D-99734 NORDHAUSEN / Thüringen (Stadtmitte, neben der Dresdner Bank / AOK / Blasikirche)

**WER ?**  **Lehrgangsteilnahme erst ab 12 Jahre**

**Ausrichter / Informationen:**  
KARATE-DO-KWAI! NORDHAUSEN e.V.  
Postschloßfach 10 0 5 10, D-99725 NORDHAUSEN  
☎ (03631) 60 47 36 [www.karate-nordhausen.de](http://www.karate-nordhausen.de)

**WIE ?**  normale Sportsachen bzw. Kampfsportanzug  
! 1 Tonfa / MES pro Teilnehmer nach Möglichkeit bitte selbst mitbringen !

**WIEVIEL ?** €  \* **Lehrgangsgebühren** EUR 13,00

! Der Ausrichter und die Lehrgangsteilnehmer übernehmen keine Haftung für Schäden jeglicher Art !

## Frauentag ...

... in Waltershausen

Am 24. November 2001 fand unser Frauentag der Frauenreferentinnen der einzelnen Dojos statt. Leider konnten an diesem Tag nur ganze vier Vereine mit Anwesenheit glänzen. Mehrere Frauen hatten bei Bianca Bitsch angerufen und sich entschuldigt. Vielleicht war der Termin etwas ungünstig gelegt. Allerdings muss man noch dazu sagen, dass Einladungen zu den Frauenreferentinnen persönlich, wie auch zu den Vereinsvorsitzenden verschickt wurden.

Als Tagesordnungspunkte stand die Neuwahl der Frauenreferentin und der Vertreterin an. Gewählt wurde per Handzeichen – Bianca Bitsch zur Frauenreferentin sowie Susanne Worg aus Meuselwitz zur Stellvertreterin.

Anschließend wurden Vorschläge für bevorstehende Aktionen erörtert. Man stellte jedoch fest, dass separate Lehr-

gänge für Frauen in Thüringen nicht unbedingt relevant sind und auch zu viele Lehrgänge nicht unbedingt erforderlich sind, zumal mittlerweile auch in unserem Bundesland jedes Wochenende ein Breitensportlehrgang angeboten wird. Außerdem stellte Bianca Bitsch in kurzer Form das Sound-Karate vor, sowie kündigte sie bevorstehende Personalwechsel im Komiteebereich an. Abschließend war noch ein gemeinsames Abendessen.

Auch wenn wir diesmal nur ein kleines Trüppchen waren, so war es doch sehr nett und man konnte auch verschiedene Themen durchsprechen und Neues über andere Vereine erkunden.

Zu guter Letzt sei zu hoffen, dass bei der nächsten Frauentagsitzung mehr Frauen wieder anwesend sind.

Bianca Bitsch und Susanne Worg



## TKV-Info

### GESCHÄFTSSTELLE

Uwe Bach, Julius-König-Straße 8, 99085 Erfurt  
 Tel.: 0361 / 5 62 41 92 · Fax: 0361 / 7 89 14 40  
 E-mail: tkv@freenet.de

### PRÄSIDENT

Frank Sattler, Julius-König-Straße 8, 99085 Erfurt  
 Tel.: 0361 / 5 62 69 41 · Funk: 0172 / 36 09 114

#### Termine

24.02.2002	Mitgliederversammlung TKV, Chikara-Club Erfurt
28./29.09.2002	DKV Tag, Paderborn
26.10.2002	Bundesversammlung DKV, Baden Baden

### LANDESTRAINER KATA

Frank Sattler (siehe Präsident)

#### Kadertermine

03.02.2002	TM Senioren in Bad Tennstedt
09.02.2002	10.00–15.00 Uhr Kadertraining
09.03.2002	10.00–15.00 Uhr Kadertraining (nur DM-Teilnehmer)
16./17.03.02	DM Senioren in Bergisch Gladbach
27.04.2002	10.00–15.00 Uhr Kadertraining

Trainingsort ist immer der Chikara-Club Erfurt!

Änderungen können eintreten und werden sofort bekannt gegeben.

### JUGENDWART

### SCHULSPORTREFERENT (amtierend)

Vico Köhler, OT Kostitz, Nr. 56 b, 04617 Starkenberg  
 Tel.: 0179 / 59 26 730  
 E-mail: Vksakura@gmx.de

Hier lagen zum Redaktionsschluss keine Informationen vor.

### PRESSEREFERENTIN

Birgit Bode, Moskauer Straße 58, 99427 Weimar  
 Tel.: 03643 / 20 20 09 · Funk: 0172 / 7 96 09 08  
 Email: birgit.bode@bauing.uni-weimar.de

Redaktionsschluss (und Erscheinungsdatum) der nächsten Auflagen:

02/2002	30. März 2002	(ca. 27. April 2002)
03/2002	29. Juni 2002	(ca. 27. Juli 2002)
04/2002	28. September 2002	(ca. 26. Oktober 2002)

Bitte schickt Eure Beiträge nach Möglichkeit mit Fotos!!!

Preise für Anzeigen (nur für Mitglieder im TKV\*): klein 10,- DM · 1/4 Seite 20,- DM  
 1/2 Seite 40,- DM · 2/3 Seite 50,- DM · 1 Seite 80,- DM

\* Preise für Nichtmitglieder sind in der Geschäftsstelle zu erfragen!

### FRAUENREFERENTIN

Bianca Bitsch, Ohrdruffer Straße 10, 99880 Waltershausen  
 Tel.: 03622 / 6 77 53

#### Termine

Liegen z.Zt. nicht vor.

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 10.00 Uhr–13.00 Uhr

### VIZEPRÄSIDENT + LANDESTRAINER KUMITE

Klaus Bitsch, Ohrdruffer Str. 10, 99880 Waltershausen  
 Tel.: 03622 / 6 77 53

#### Kadertraining (Jugend, Junioren, Senioren)

07.12.2001 Bushido Waltershausen

Das Training findet immer Freitags von 18.15 Uhr bis 20.45 Uhr statt.

#### Lehrgänge / Turniere mit Klaus:

02./03.02.02	Lehrgang, Waltershausen	20./21.04.02	Lehrgang Bad Lausick
16./17.02.02	Lehrgang, Bad Salzungen	11./12.05.02	Lehrgang in Neuhaus
23.02.2002	Mitteldtsch. Pokal Kumite	25./26.05.02	Lehrgang in Weimar
02./03.03.02	Lehrgang, Leipzig	01./02.06.02	Lehrgang, Waltershsn.
09./10.03.02	Lehrgang, Jena	09.06.2002	Benefizturn., B. Tennst.
14.04.2002	Mitteldtsch. Pokal Kata	14./16.06.02	Lehrgang, Kelbra

### KAMPFRICHTERREFERENT

Mitja Suck, Breite Straße 11, 07749 Jena  
 Tel.: 03641 / 63 84 99

#### Termine Kampfrichter-Ausbildung

Ausbildungszyklus 2002:

Teil 1: 26.04.–28.04.2002

Teil 2: 01.06.–02.06.2002

Teil 3: 23.08.–25.08.2002

### AUSBILDUNGSREFERENT

Dirk-Uwe Dahm  
 Belvederer Allee 51 a, 99425 Weimar  
 Tel.: 03643 / 85 22 75 · Fax: 03643 / 85 22 79  
 Funk: 0173 / 3 83 50 93  
 Email: musashi@gmx.de  
 Homepage: www.Musashi-Karate.de

#### Termine C-Trainer-Ausbildung 2002

C1: 10./11. August	C5: 19./20. Oktober
C2: 24./25. August	C6: 26./27. Oktober
C3: 21./22. September	C7: 09./10. November (Prüfung)
C4: 12./13. Oktober	CA: 19. Oktober

(Anmeldung bis: 31. Mai 2002)

#### Termine B-Trainer Ausbildung 2002

B1: 23./24. März	B3: 20./21. April
B2: 06. April (nur Samstag)	B4: 04./05. Mai (Prüfung)

(Anmeldung bis: 31. Januar 2002)

#### Termine Lizenzverlängerung 2002

LV1: 15./16. Juni 2002	LV2: 03./04. August 2002
------------------------	--------------------------

(Anmeldung bis 31. Mai 2002) (Anmeldung bis 31. Mai 2002)

**LANDESPORTWART (amtierend)**

Falk Neumann  
 Backhausstraße 29, 99706 Sondershausen  
 Tel.: 03632 / 70 35 80

**Wichtige Termine**

03.02.2002 TM Senioren in Bad Tennstedt  
 16./17.03.02 DM Senioren in Bergisch Gladbach  
 04.05.2002 TM Kinder in Greiz  
 14.09.2002 TM Schüler + Jugend in Sondershausen  
 15.09.2002 TM Junioren in Sondershausen  
 02./03.11.02 DM Schüler + Jugend in Hanau  
 16.11.2002 DM Junioren in Sangerhausen

*Information: Ab 2001 sind bei Thüringer Meisterschaften im Schüler-, Jugend-, Junioren- und Seniorenbereich rote und blaue Faustschützer Pflicht. Im Kinderbereich bleiben weiße Faustschützer (ca. 1 cm dick). Für alle anderen Turniere gelten die Ausschreibungen der Ausrichter.*

**STILRICHTUNGSREFERENT****J.K.F. GOJU-KAI**

Jörg Thormeyer, E.-Thälmann-Str. 9, 04574 Deutzen  
 Tel.: 03433 / 91 20 87 · Fax: 03433 / 90 50 47  
 E-mail: J.Thormeyer@t-online.de  
 Hier lagen zum Redaktionsschluss keine Informationen vor.

**LANDESNACHWUCHSTRAINER KATA**

Dirk-Uwe Dahm (siehe Ausbildungsreferent)

*Veranstaltungen, die vom Kader wahrgenommen werden sollten:*

**Kadertrainingstermine**

10.03.2002 10.00 Uhr  
 14.04.2002 10.00 Uhr  
 21.04.2002 10.00 Uhr  
 18.08.2002 10.00 Uhr  
 08.09.2002 10.00 Uhr (Kadersichtung / Kaderliste)  
 26.10.2002 10.00 Uhr (nur Teilnehmer DM)  
 24.11.2002 10.00 Uhr (Kadersichtung / Leistungstest für Qualifikation zur Bundesnachwuchssichtung 2003)

Trainingsort ist immer die Johannes-Falk-Schule in Weimar!  
 Änderungen sind möglich und werden sofort bekannt gegeben.

**Trainingslager**

mit Landesnachwuchstrainer KATA,  
 Ausbildungsreferent und Vizeweltcupmeister 1999

**Dirk-Uwe Dahm**

**Ort:** Förderschule (Herderschule, Bonhoeffer Str.)  
 Weimar-Nord

**Gruppen:** Unterstufe: bis Gelbgurt  
 Oberstufe: ab Orange (Jugend, Erwachsene ab gelb)

**Termine 2001:** 02.03.02 Weimar-Nord Herderschule  
 25./26.05.02 Pfingst-ato mit S.Hartl, S.Mansouri, K.Bitsch  
 Weimar-Nord Herderschule (→ siehe Ausschreibung)  
 17.08.02 Weimar-Nord Herderschule  
 28.09.02 Weimar-Nord Herderschule  
 23.11.02 Weimar-Nord Herderschule  
 08.12.02 Weimar-Nord Herderschule

**Zeit:** Unterstufe: 09.00 - 10.00 Uhr und 11.30 - 12.30 Uhr  
 Oberstufe: 10.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.30 Uhr

**Kosten:** 10,- €

**SaCO-OFFICE (GESCHÄFTSSTELLE)**

Frank Pelny  
 PSF 10 04 02, 99724 Nordhausen  
 Tel. / Fax : 03631 / 60 47 36  
 www.saco-defense.de

**Meister-Kurs:**

Ausbildungszeiten: 11.00 Uhr–19.00 Uhr  
 Ausbildungstermine: 16.02.02 und 16.03.02

**Training für Trainer:**

Ausbildungszeiten: 10.00 Uhr–14.00 Uhr  
 Ausbildungstermine: 17.02.02 und 21.04.02  
**23.02.02 SaCO-Jahreslehrgang 2002** 10.00 Uhr–16.00 Uhr  
**06.07.02 Ausbilder-Special-Kurs** 14.00 Uhr–18.00 Uhr

**Basis-Kurs:**

Ausbildungszeiten: 11.00 Uhr–19.00 Uhr  
 Ausbildungsbeginn: 21.09.02  
 Meldeschluss: 31.08.02

**STILRICHTUNGS- U.  
 PRÜFUNGSKOMMISSION**

STILRICHTUNGSREFERENT SHOTOKAN  
 Frank Pelny, Bergstraße 1, 99734 Nordhausen  
 Tel. / Fax : 03631 / 60 47 36

**PRÜFUNGSREFERENT**

Dietmar Berger, Julius-König-Straße 8, 99085 Erfurt  
 Tel.: 0361 / 5 62 69 41

**BEISITZER**

Andreas Kolleck, Juri-Gagarin-Ring 64, 99985 Erfurt  
 Tel.: 0361 / 6 43 02 44

**DKV-Termine:**

Bundesstilrichtungsversammlung, DKV, Weinheim bei Baden-Württemberg 18.10.02  
 Shotokan-Cup, Weinheim bei Baden-Württemberg 19.10.2002  
 DAN-Vorbereitungslehrgang für 4. und 5. DAN Anwärter in Ravensburg ???  
 DANSHAKAI in Maintal bei T.Dietl 06.04.2002  
 BUNKAI-Meeting in Frankfurt bei E.Karamitos 07.09.2002

**Prüferschulungen/Stilrichtungsversammlung/DAN-Prüfungen im TKV:**

Prüfer- und Stilrichtungs-(Shotokan)-versammlung / -schulung:  
 26.01.2002 zum TKV-Tag in der Uni Erfurt  
 Prüferschulung in KELBRA zum Kyffhäuser-Karate-Camp 14.06.2002  
 Dan-Prüfungen bis 4.Dan (Ratschke, Oblinger):  
 15.06.2002 Kelbra · 07.12.2002 Erfurt

**Stilrichtungslehrgänge Shotokan TKV!**

Ostthüringen: Zeulenroda / Karate-Do Zeulenroda, 02.–03.03.2002  
 Thüringen Mitte: Jena / Seishinkai Jena, 23.03.2002  
 Nordthüringen: Kelbra / GASSHUKU / KDK Nordhausen, 14.–16.06.2002  
 Südthüringen: Hirschberg / KD Hirschberg, 05./06.10.2002  
 Westthüringen: Eisenach / Kempo Wutha-Farnroda, ???

**Durch die Stilrichtung Shotokan im TKV empfohlene Lehrgänge:**

Sensei Shirai und Fugazza: Erfurt, 09.–10.02.2002  
 Sensei Shirai, Fugazza und Marchini: Gernersheim, 18.–19.05.2002  
 Sensei Kase: Erfurt, 28.–30.06.2002

**Stilrichtungstraining Shotokan im TKV:**

22.02.2002 Erfurt, 20.00–21.30 Uhr 23.08.2002 Erfurt, 20.00–21.30 Uhr  
 26.04.2002 Erfurt, 20.00–21.30 Uhr 25.10.2002 Erfurt, 20.00–21.30 Uhr  
 07.06.2002 Erfurt, 20.00–21.30 Uhr 20.12.2002 Erfurt, 20.00–21.30 Uhr  
 Erfurt : Chikara-Club, Julius-König-Straße 8 (Industriegebiet Kalkreibe)

# KEIKO

Zeitraum	Ort	Veranstaltung	Verantwortlich
02./03.02.02	Waltershausen	Lehrgang mit K. Bitsch	03622 / 677 53
02.02.02	Blankenburg	Lehrgang mit F. Pelny	03631 / 60 47 36
03.02.02	Bad Tennstedt	TM Senioren	Sportwart TKV
04./08.02.02	Jena	I. Kampfsport-Winterlager (Info über A.Maudrich)	03641 / 60 20 60
08./10.02.02	Erfurt	10. Winterlager mit H.Shirai, C.Fugazza, K.-H.Griebenow und L.J.Ratschke, s. Ausschr.	0361 / 792 13 77
16.02.02	Schmalkalden	Hanbo-Jitsu – Techniken mit dem kurzen Stock (Infos über J.George), s. Ausschr.	03683 / 60 11 67
16./17.02.02	Bad Salzungen	Lehrgang mit K.Bitsch, s. Ausschr.	03622 / 677 53
22./24.02.02	Friedrichshafen	Sound-Karate des DKV – Ausbildungsseminar (Infos über F.Sattler)	0361 / 562 69 41
23.02.02	Nordhausen	Stiloffenes Event für Selbstverteidigung mit E.Gudlat und F.Pelny), s. Ausschr.	03631 / 60 47 36
23.02.02	Waltershausen	Mitteldeutscher Pokal Kumite	03622 / 677 53
24.02.02	Erfurt	Mitgliederversammlung TKV	0361 / 562 69 41
02./03.03.02	Zeulenroda	Stilrichtungs-Lehrgang mit F.Pelny	03631 / 60 47 36
02./03.03.02	Erfurt	Selbstverteidigungs-Seminar des DKV mit F.Sattler und D.Berger	0361 / 562 69 41
09.03.02	Schmalkalden	Kakie-Waza – Techniken der „klebenden Arme“ (Infos über J.George), s. Ausschr.	03683 / 60 11 67
09.03.02	Kelbra	8. Kyffhäuser-Pokal	03631 / 60 47 36
09./10.03.02	Jena	Lehrgang mit K.Bitsch	03622 / 677 53
16./17.03.02	Bergisch Gladbach	DM Senioren	Sportwart TKV
23.03.02	Jena	Karate intensiv – Stilrichtungslehrgang mit F.Pelny, s. Ausschr.	03631 / 60 47 36
05./07.04.02	Erfurt	Sound-Karate des DKV – Ausbildungsseminar (Infos über F. Sattler)	0361 / 562 69 41
13./14.04.02	Erfurt	Selbstverteidigungs-Seminar des DKV mit F. Sattler und D.Berger	0361 / 562 69 41
20./21.04.02	Bad Blankenburg	Lehrgang mit L.J.Ratschke (Infos über Y. Scherf)	0170 / 751 31 17
04.05.02	Greiz	TM Kinder	Sportwart TKV
04./05.05.02	Artern	Lehrgang mit L.J.Ratschke (Infos über K. Michel)	034673 / 915 87
11./12.05.02	Nordhausen	Bundeslehrgang mit Oshiro (Info über F.Pelny)	03631 / 60 47 36
25./26.05.02	Klötze	Lehrgang mit F.Pelny	03631 / 60 47 36
14./16.06.02	Kelbra	Gasshuku / Kyffhäuser Karate Camp (Info über O.Reichelt)	034671 / 642 90
14./16.06.02	Jena	Kids-Wochenende mit Kyu-Prüfung (Info über A.Maudrich)	03641 / 60 20 60
29./30.06.02	Erfurt	4.Internationaler Karate.Do-Lehrgang mit Seiko Shihan T.Kase (Info ü. L.J.Ratschke)	0361 / 792 13 77
05./12.07.02	Zeulenrode/Pausa	Sommerlager mit L.J.Ratschke, K.H.Griebenow und V.Neblung (Info über F.Rohleder), s. Ausschr.	036628 / 634 82
14.09.02	Sondershausen	TM Schüler und Jugend	Sportwart TKV
14.09.02	Sondershausen	TM Junioren	Sportwart TKV
02./03.11.02	Hanau	DM Schüler und Jugend	Sportwart TKV
16.11.02	Sangerhausen	DM Junioren	Sportwart TKV

Letzte Meldung:

## Bestanden!

Die Mitglieder des USV Erfurt gratulieren dem Präsidenten des TKV, Frank Sattler, zur bestandenen Prüfung zum 4. Dan. – Herzlichen Glückwunsch !!!

**IMPRESSUM:** Herausgeber: Thüringer Karate Verband e.V. - Layout/Satz, Gestaltung: Schumann + Wiedemann, Weimar • Druck: Blitzdruck Erfurt • Verantwortliche Redakteurin: Birgit Bode • Auflage: 1500

**Hinweis der Redaktion:**  
Einsendeschluss f. d. Ausgabe 2/2002 (Erscheinungsdatum ca. 28.4.): 30.3.2001

Alle Vereine des DKV und des TKV haben die Möglichkeit, ihre Ausschreibungen in unserer Verbandszeitung zu veröffentlichen. Der Preis für die Veröffentlichungen von Ausschreibungen und Inseraten ist auf den Seiten 10/11 unter der Rubrik „Pressereferent“ zu entnehmen.

Im Mittelpunkt  
der Mensch!

Autohaus  
An der Henne 22  
99085 Erfurt  
Tel.: 03 61 / 42 04 40  
www.opel-vogel.de

... mit dem persönlichen Service

Der Autofahrer ist die wichtigste Person für unser Haus. Dafür arbeiten und planen wir. Denn wir möchten nicht nur gute Autos verkaufen. Wir tun alles, damit Sie auch nach dem Kauf bei uns bestens betreut werden.

Reparatur-Werkstatt für alle Farbfabrikate!

TÜV und AU im Hause.

Das komplette Opel-Zubehör.

Modernste Opel Fachwerkstatt.

**OPEL** 